

Lagebericht

LAGEBERICHT DER MOTIONDATA VECTOR SOFTWARE GMBH ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2023

Wirtschaftliches Umfeld

Der Fahrzeugmarkt in der Europäischen Union konnte 2023 erstmals seit 2021 wieder die 10-Millionen-Marke bei den PKW-Neuzulassungen durchbrechen. Damit betrug das Wachstum im Vergleich zum Vorjahr beachtliche 14 %. Ein etwas schwächeres Wachstum wurde in unseren Zielmärkten Österreich (+12 %), Deutschland (+7%) und Schweiz (+12 %) erreicht. Die erwartete Erholung der gestörten Lieferketten aufgrund des Ukraine-Krieges und der COVID 19 Pandemie ist damit eingetreten.

Für den Retail waren diese Wachstumszahlen zwar erfreulich, doch an der dynamischen und damit auch unsicheren Marktsituation aufgrund der neuen Vertriebsmodelle und der zunehmenden Elektrifizierung, die den Konsumenten bei Kaufentscheidungen verunsichert, hat sich nichts geändert. Auch die neuen chinesischen Marken tragen ihren Anteil dazu bei. Die MOTIONDATA VECTOR Software GmbH konnte, vor allem dank ihrer guten Marktposition in Österreich, von diesen Entwicklungen profitieren und zahlreiche Projekte mit strategischen Bestandskunden wie beispielsweise der Denzel Gruppe umsetzen.

Geschäftsverlauf und finanzielle Leistungsindikatoren

Die MOTIONDATA VECTOR Software GmbH entwickelt und vertreibt Softwarelösungen für den Kfz-Handel und ist Teil der börsennotierten Constellation Software Inc. Gruppe (CSI) mit Sitz in Toronto, Kanada.

In Summe steigerte die Gesellschaft in 2023 den Umsatz um € 0,9 Mio auf € 15,3 Mio. Jahresumsatz (2022: € 14,4 Mio). Ebenfalls konnte das Ergebnis vor Steuern auf € 3,5 Mio (2022: € 2,5 Mio) gesteigert werden und spiegelt somit die effektiven Strategieveränderungen seit der Übernahme durch die Volaris Group wider. Diese positive Entwicklung spiegelt sich auch in der Verbesserung des Cash-Flows um € 1,6 Mio. auf € 3.070 Mio (2022: € 1,5 Mio.) wider.

Zweigniederlassungen

Neben dem Firmensitz in Seiersberg, Feldkirchner Straße 11 – 15, wird in Wien, Ernst-Melchior-Gasse 20 eine Zweigniederlassung betrieben.

Investitionspolitik

Im Berichtsjahr wurden Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Wirtschaftsgüter in Höhe von € 0,1 Mio. (Vorjahr: € 0,1 Mio) getätigt.

Forschung und Entwicklung

Die Kernprodukte der MOTIONDATA VECTOR Software GmbH sind zwei Dealer Management Systeme (MOTIONDATA und CDP) sowie ein CRM System (MOVEC Sales Manager) für den Autohandel. Um am Markt nachhaltig erfolgreich zu sein, ist eine laufende Verbesserung und Innovation der Produkte notwendig. Daher werden die Produkte ständig entsprechend der Anforderungen der Kunden und der zahlreichen Markenhersteller weiterentwickelt. Zudem wird die Entwicklung auch von der zunehmenden Digitalisierung der Prozesse im Autohandel beeinflusst. Die MOTIONDATA VECTOR Software GmbH investiert daher in die Entwicklung einer sogenannten Servicelayer-Middleware-Architektur, die einerseits die bestehenden Systeme für eigene und fremde Neuentwicklungen öffnet und andererseits eine verkürzte Go-to-Market Zeit für Markenschnittstellen ermöglicht. Das gesamte Entwicklungsteam von etwa 50 Köpfen wird mittlerweile auch von externen Entwicklerteams in Österreich und Kroatien unterstützt, die permanent an der Weiterentwicklung der Produkte arbeiten.

Tochtergesellschaften

Die MOTIONDATA VECTOR Deutschland GmbH vertreibt Softwarelösungen für den Kfz-Handel im deutschen Markt. Die Gesellschaft konnte mit einem Umsatz von € 2,3 Mio. ein ausgeglichenes Ergebnis erzielen.

Die MOTIONDATA VECTOR Schweiz GmbH vertreibt Softwarelösungen für den Kfz-Handel im Schweizer Markt. Die Gesellschaft konnte mit einem Umsatz von CHF 1,2 Mio. laut Jahresabschluss ein ausgeglichenes Ergebnis erzielen.

Beteiligungsgesellschaften

Die MD mobilAPP Software GmbH, an der die MOTIONDATA VECTOR Software GmbH eine Beteiligung von 50 % hält, wurde im Geschäftsjahr 2019 gegründet und vertreibt eine App zur Kommunikation zwischen Autohaus und Kunden. Die Gesellschaft tätigte in 2023 Umsätze in Höhe von € 7.128 und konnte kein ausgeglichenes Ergebnis erzielen.

Risiko- und Chancenmanagement

Durch die in der MOTIONDATA VECTOR Software GmbH implementierten Kommunikationsprozesse und elektronischen Informationssysteme ist ein laufendes Monitoring der denkbaren Risikopositionen gewährleistet. Dazu zählen in erster Linie die Forderungen gegenüber Kunden, in- und ausländische Lieferantenverbindlichkeiten sowie das Beteiligungsportfolio.

Ein- und Verkauf erfolgen nahezu vollständig auf Euro-Basis. Das Ausfallrisiko im Hinblick auf Kundenforderungen ist als gering zu beurteilen.

Projektrisiken bestehen vor allem in der Überschreitung des geplanten Fertigstellungstermins bzw. in der Veränderung der Projektanforderung der Kunden. Durch eine detaillierte Projektplanung und -dokumentation werden diese Risiken minimiert.

Durch laufende Beobachtung der internen und externen Prozesse werden diese kontinuierlich verbessert und angepasst.

Im Rahmen der Strategie- und Planungsprozesse analysiert die Geschäftsleitung mögliche Chancen für jeden einzelnen Geschäftsbereich. Investitionsmöglichkeiten werden auf Basis von Wirtschaftlichkeitsberechnungen geprüft und priorisiert. Damit soll eine effektive Verwendung der vorhandenen Mittel gewährleistet werden.

Das Unternehmen ist im Zuge seiner operativen Tätigkeit finanziellen Risiken ausgesetzt. Hierzu gehören unter anderem das Liquiditäts-, Cash Flow-, Preisänderungs- sowie Zahlungsausfallsrisiko.

Die Sicherstellung der Liquidität ist zum einen aufgrund ausreichend hohen Eigenmitteln und zum anderen anhand enger Zusammenarbeit mit der Group Treasury Abteilung des Konzerns gewährleistet. Die angemessene Ausstattung mit Finanzmitteln wird durch die rollierende Cash Flow Planung und ein zentrales Cashmanagement gesichert, weshalb ein geringes Cash Flow Risiko besteht.

Es besteht für das Unternehmen das Risiko, dass sich die Marktpreise für Personal und sonstigem Kosten (Lizenzen, Inflation) zu seinen Ungunsten entwickeln und Preiserhöhungen aufgrund bestehender Rahmenverträge und Tarife nicht oder nicht im selben Ausmaß weiterverrechnet werden können. Um diesen negativen Effekten entgegenzuwirken, wurden Preiserhöhungen bei diversen Kunden mit Wirkung zum 01.01.2023 umgesetzt.

Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Personal

Der Personalstand der MOTIONDATA VECTOR Software GmbH betrug zum Bilanzstichtag 101 Personen.

Durch die Identifikation mit dem Unternehmen und das Engagement für dessen Ziele leisten die Mitarbeiter der MOTIONDATA VECTOR Software GmbH einen entscheidenden Beitrag zum Unternehmenserfolg. Wir sind laufend bemüht, das Qualifikationsniveau der Mitarbeiter durch interne und externe Schulungen zu erhöhen, damit für die Kunden die bestmögliche Betreuung und Beratung gewährleistet ist.

Die Geschäftsführung dankt allen Führungskräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren wertvollen Einsatz und die Leistungsbereitschaft, die der Gesellschaft im Abschlussjahr eine erfolgreiche Entwicklung ermöglicht haben.

Umweltbelange

Das Thema Umwelt ist uns ein großes Anliegen. Bei allen Investitionen sind Umweltaspekte ein wichtiger Bestandteil des Entscheidungsprozesses, insbesondere auch in der Dienstwagenflotte, wo der Anteil von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben weiter ausgebaut wurde.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

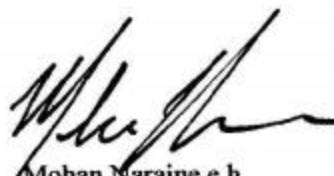
Eine Fortsetzung der langsamen Erholung am europäischen Fahrzeugmarktes ist für 2024 zu erwarten, auch wenn die Wachstumsrate von Experten im Bereich um +5 % geschätzt wird. Die Dynamik in den Händlernetzen wird weiterhin hoch bleiben, allerdings zeichnen sich hier bei einzelnen Marken bereits erste Stabilisierungen ab und somit dürfte die Spitze überwunden sein. Es wird auch mit weiteren, neuen Marken aus China gerechnet. Alles in allem ein Umfeld, das weiterhin den Bedarf an IT-Lösungen fördert. Besonders im Zusammenhang mit Effizienzsteigerungen und damit verbundenen Kostensenkungen, sind die Händler bereit zu investieren. Damit sieht sich die MOTIONDATA VECTOR Software GmbH unverändert in einer guten Position und wir erwarten vor diesem Hintergrund für 2024 ein Umsatzwachstum von etwa 6 %. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2023 erwarten wir eine Verbesserung des operativen Ergebnisses in Höhe von 7%.

Graz, 30.09.2024

Die Geschäftsführung



MMag Mario Pichler e.h.



Mohan Naraine e.h.